



29.08.2011

**Protokoll zur Vorstandssitzung des Indischen Forums “Mahatma Gandhi“ e.V.
am 29.08.2011 um 18:30 Uhr am Ostkreuz**

Anwesende: Roman Bansen, Björn Kümmel, Jutta Nitschke, Sebastian Keller, Heike Haupt

Protokoll: Heike Haupt

TOP 0: Protokoll der letzten Sitzung

Liegt noch nicht vor und muss noch von Eva aufbereitet werden.

TOP 1: Kalender

Der Kalenderprototyp für das Jahr 2012 soll noch einmal überarbeitet werden. Die Endabnahme wird durch Björn und Sebastian erfolgen. Es wurde eine E-Mail mit einem Terminvorschlag für Harriet verfasst. Der vorgeschlagene Termin ist der kommende Donnerstag um 18 Uhr.

TOP 2: Besuch von Frau Gardi Ghosh

Das Visum für Frau Ghosh wurde beantragt. Frau Schott hat die notwendigen Unterlagen per Kurier nach Indien verschickt. Das Indische Forum stimmt einstimmig darüber ab, Frau Schott die dafür entstandenen Kosten von 61 Euro zu erstatten. Frau Ghosh wird vom 12. bis 25. September zusammen mit einer Reisedelegation aus Shantiniketan in Berlin zu Gast sein. Frau Schott nimmt sie bei sich auf. Die Schülerinnen und Schüler aus Shantiniketan werden in Gastfamilien der Tagore-Schüler unterkommen. Frau Ghosh wird mit Schülerinnen und Schülern der Peter-Pan-Grundschule und der Grundschule unter dem Regenbogen arbeiten und für interkulturelle Kommunikation sensibilisieren. Die Schülerinnen und Schüler werden indische Gedichte, Tänze und Lieder von ihr lernen können. Der Vorstand beschließt einstimmig, Frau Schott finanziell zu entlasten und ihr 50 Euro für die Verpflegung zu bezuschussen und Frau Ghosh 50 Euro als Taschengeld zur Verfügung zu stellen.

TOP 3: Jugendclub in Ranchi

Indische Jugendliche versuchen in Ranchi in Zusammenarbeit mit der Gossner Mission die Gründung eines Jugendclubs voranzutreiben. Alexander informierte die indischen Jugendlichen darüber, dass wir sie bei ihrem Vorhaben unterstützen könnten. Bisher gab es jedoch keine Kontaktaufnahme mit uns. Dieser Jugendclub wäre eine gute Möglichkeit, die Zusammenarbeit mit einem indischen Verein zu ermöglichen. Alexander informiert sich, ob sich die Betreiber einen Partnerschaftsvertrag vorstellen könnten bzw. ob dies überhaupt möglich ist.

TOP 5: Tagore-Schule

Die Tagore-Schule hat bei ihrem jährlichen Benefiz-Lauf wieder Spenden eingenommen. Davon sollen 400 Euro der Mittelschule in Chaibasa gespendet werden. Da die Direktorin der Mittelschule Mitte September in Berlin sein wird, erfolgt dann eine Absprache mit ihr über die Verwendung der Spende. Evtl. werden von dem Geld noch einmal Tische und Bänke für die Klassenzimmer gekauft. Frau Schott und Frau Jentsch werden sich mit der Direktorin der Mittelschule in Berlin treffen, um ein Foto für die Homepage der Tagore Schule zu machen und den Gebrauch des Geldes zu besprechen.

TOP 6: Stipendienprojekt

Dieses Jahr müssen vier Stipendiaten aus unserem Programm ausscheiden, da wir in der Schule, in der die Stipendiaten lernen, keine Kontaktperson mehr haben und daher keine Betreuung mehr für die Stipendiaten garantieren können. Daher bleibt noch Geld für 7 Monate Stipendium übrig, das nicht verbraucht wird. 49 Euro müssen demnach an die Stipendienggeber zurückgezahlt werden.

Drei Stipendienggeber scheiden aus dem Stipendienprogramm aus und bekommen noch einen Bestätigungsbrief.

Sebastian wird die Stipendienliste in unserem Google-Account aktualisieren.

Eine Stipendienggeberin informierte uns, dass sie ihren Stipendiaten (Stipendium mit Hostel) nicht mehr alleine finanzieren kann. Sie wird sich jedoch alleine darum bemühen, einen Unterstützerkreis dafür ausfindig zu machen und das Stipendium gegebenenfalls mit Anderen zusammen finanzieren.

Eine weitere Stipendienggeberin hat in diesem Jahr noch nicht für ihr Kind gezahlt. Jutta hat ihr auf den Anrufbeantworter gesprochen. Björn soll ihr außerdem noch eine Erinnerungsmail schicken.

Mukut ist nun als Assistenzlehrer an den Lutheran Schulen angestellt und weiter Ansprechpartner für uns und die Kinder. Sebastian berichtet, dass im Moment alle Kinder regelmäßig zur Schule gehen.

TOP 7: Stipendienseminar

Das nächste Stipendienseminar soll am 1. oder 2. Oktober 2011 um 14 Uhr in den Räumlichkeiten in der Schleusinger Str. 12 stattfinden. Björn wird die Einladungen zum Seminar verschicken. Mögliche TOPs sind: Wie soll das Stipendienprojekt weiter entwickelt werden?, Ist die Einführung einer Kollektivpatenschaft sinnvoll?, Projektbericht über das Stipendienprojekt von Sebastian.

TOP 8: Interkulturelle Tage

Am 17.09.2011 finden wieder die Interkulturellen Tage statt. Auch das Indische Forum wird sich wieder mit einem Stand auf dem Hof der evangelischen Kirche in der Schleusinger Str. 12 beteiligen. Jutta wird die Infotafel über die Aktivitäten des Indischen Forums besorgen. Es sollen außerdem Flyer ausgelegt werden. Wir haben jedoch immer noch keine neuen aktuellen Flyer und werden erst einmal auf alte Flyer zurückgreifen. Am Abend wird es zudem eine Lichterkette zum Thema Armut geben.

TOP 9 Partnerschaftsvertrag für die Tagoreschule und die Lutheran Schulen

Auf Grund der unsicheren Zukunft der Schulpartnerschaft zwischen der Tagore-Schule und den Lutheran Schulen in Chaibasa wollen wir die Tagore Schule dazu anregen sich über die Schulpartnerschaft Gedanken zu machen und einen Partnerschaftsvertrag aufzusetzen. Hierfür wollen wir nicht nur an die Schulleitung, sondern vor allem auch an die Schülerinnen und Schüler herantreten. Vertreter des Indischen Forums sollen deshalb zu den Schülervertretungsversammlungen gehen und Roman möchte sich bei einer Schule in Köpenick, die eine ähnliche Schulpartnerschaft hat, über deren Partnerschaftsvertrag informieren.

TOP 10 Buchführung

Jutta möchte die Buchführung des Indischen Forums vereinfachen und übersichtlicher gestalten und präsentiert uns einen Vorschlag. Björn und Jutta diskutieren darüber und einigen sich auf eine gute Variante.